

[Der iranische Außenminister wird nach Moskau reisen, um sich mit Putin zu treffen](#)

27.04.2026

Abbas Arakchi wird sich mit Putin treffen und über zwischenstaatliche Verhandlungen sowie einen Waffenstillstand sprechen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Abbas Arakchi wird sich mit Putin treffen und über zwischenstaatliche Verhandlungen sowie einen Waffenstillstand sprechen.

Der iranische Außenminister Abbas Arakchi wird am 27. April nach Moskau reisen, wo er sich mit Kremlchef Wladimir Putin treffen wird.

Quelle: : der iranische Botschafter in der Russischen Föderation, Kazem Jalali, das iranische Außenministerium

Details: : Wie das Außenministerium des Landes mitteilte, wird Arakchi im Rahmen dieses Besuchs mit hochrangigen Vertretern der Russischen Föderation zusammentreffen. Insbesondere wird er mit russischen Beamten den aktuellen Stand der Verhandlungen mit den USA, den Waffenstillstand und damit verbundene Fragen erörtern.

Es wird erwartet, dass der iranische Außenminister von Kreml-Chef Wladimir Putin empfangen wird.

Zitat von Jalali: : „Sollten Initiativen vorliegen, werden beide Seiten Konsultationen und Gespräche darüber sowie über gemeinsame Initiativen führen.“

- Hintergrund: .*

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj erklärte, die USA hätten überzeugende Beweise dafür ignoriert, dass Russland dem Iran bei Angriffen auf amerikanische Stützpunkte im Nahen Osten hilft, da Washington dem russischen Präsidenten Wladimir Putin „vertraut“.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 195

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.